

Weihnachtszeit im Märchenwald



Weih - nachts - zeit im Mär - chen - wald.



Al - le freu - en sich, denn bald kommt der ech - te Weih -



nachts - mann mit sei - nem Ren - tier - schlit - ten an.



1. Al - le ha - ben ih - ren Wunsch - zet - tel ge - schrie - ben.



Man - che ganz be - schei - den, an - d're ü - ber - trie - ben.



Die sie - ben Zwer - ge ha - ben sie in sie - ben Ta - gen ü - ber



sie - ben Ber - ge zum Weih - nachts - mann ge - tra - gen.

23 C D G C D G
 Weih - nachts - zeit im Mär - chen - wald. Al - le freu - en sich, denn bald

27 D C Bm Am Dsus4 D
 kommt der ech - te Weih - nachts - mann mit sei - nem Ren - tier - schlit - ten an.

31 C D G C D G
 Mär - chen - wald und Weih - nachts - zeit. Schaut al - le her, es ist so - weit! Da

35 D C Bm Am Dsus4 D
 kommt der ech - te Weih - nachts - mann mit sei - nem Ren - tier - schlit - ten!

2. Rotkäppchen wünscht sich ne blaue Mütze.
 Der Froschkönig eine Riesenbadepfütze.
 Der böse Wolf wäre gerne lieb für einen Tag,
 damit er weiß, wie das so wär, wenn ihn jeder mag.

3. Rapunzel wünscht sich einen Teppich zum Fliegen.
 Däumelinchen eine kleine Waage zum Wiegen.
 Schneemeis'chen und Rosenkohl würden gern so heißen.
 Schneewittchen möchte mal in einen Burger beißen.

4. Die goldene Gans hat sich eine Hochzeit gewünscht.
 Eine Hochzeit mit Herrn Hans im Glück.
 Doch nach nem Streit sind sie entzweit,
 nun will sie ihren Wunschzettel zurück.

5. Hans hat nichts geschrieben. Ihm fiel nichts ein,
 was er noch bräuchte, um wirklich glücklich zu sein.
 Sein Wunschzettel blieb leer. Er hat alles, was er braucht:
 Gute Freunde, gute Laune und was Warmes im Bauch.